

2. Spieltag KV Liedolsheim

Die 1. Herrenmannschaft fuhr beim TSG Kaiserlautern den zweiten Sieg der Saison ein. Hermann Lepold legte gleich zu Beginn den Grundstein zum Sieg mit der Tagesbestleistung von 602 Kegeln gegen Clemens / Wagner (4:0 SP 1 MP, 602:537). Richard Wolfschläger siegte ebenfalls mit 3:1 SP (570:558 Kegeln). Auch das Mittelpaar holte beide Mannschaftspunkte. Stefan Seitz mit 3:1 gegen Carsten Kappler (570:523 Kegel), ebenso wie Matthias Michalske gegen Lucas Reinle /2:2 SP, 564:545). Im Schlusspaar konnte nichts mehr anbrennen. Jan Löffler gewann überdeutlich mit 4:0 Satzpunkten gegen Bosko Obradovic (559:481 Kegel). Erich Smasal / Dirk Schiller gaben den Ehrenpunkt an Kaiserslautern mit 1,5:2,5 SP (509:554 Kegel). so dass der KVL am Ende verdient mit 7:1 und einem Mannschaftergebnis von 3374:3198 gewann.

Die 2. Herrenmannschaft war ebenfalls erfolgreich bei der SG Ingelsheim / Ockenheim 1. Mit 2:6 Punkten und einem Mannschaftsergebnis von 3013:3153 Kegeln verdienten sich die KVL Herren die zweiten Tabellenpunkte. Es wurden folgende Ergebnisse gespielt: Harald Seitz (4:0 SP, 1 MP, 550 Kegel), Sascha Zinn (3:1 SP, 1 MP, 515 Kegel), Rainer Jammerthal (2:2 SP, 506 Kegel) Dieter Boos (3:1 SP, 1 MP, 537 Kegel), Oskar Sellner (2:2 SP, 1 MP, 525 Kegel), Felix Hartlieb (1:3 SP, 520 Kegel).

Die 3. Herrenmannschaft startete in der 4er Liga mit einem Sieg in die Saison 2015/2016. Gegen den KV Mutterstadt 3 gewann der KVL mit 5:1 Punkten und einem Mannschaftsergebnis von 2022:1957 Kegeln. Für den KVL spielten: Sandro Zieger 4:0 SP, 1 MP, 533 Kegel, Kai Seitz 3:1 SP, 1 MP; 505 Kegel; Florian Remiger 2:2 SP, 1 MP, 499 Kegel und Dirk Schiller 2:2 SP, 485 Kegel.

Die Gemischte Mannschaft unterlag deutlich mit 0:6 Mannschaftspunkten gegen Fortuna Alzey 2 und einem Gesamtergebnis von 1848:2110 Kegeln. Für den KVL spielten: Dominik Warth 0:4 SP, 412 Kegel; Bianka Seitz 0:4SP, 440 Kegel; Armin Roth 1,5:2,5 SP, 502 Kegel und Iris Remiger 1,5: 2,5 SP und 499 Kegeln.

In der 1. Bundesliga 120 Wurf reiste die 1. Damenmannschaft des KV Liedolsheim nach Karlstadt. Die Begegnung beim Neuaufsteiger war nichts für schwache Nerven. Respekt an dieser Stelle an den SKC Bavaria Karlstadt für die gezeigte Leistung. Im Startpaar erkämpfte sich Jessica Dreher gegen Jennifer Weis den 1. Mannschaftspunkt (2:2 SP, 544:539 Kegel). Sandra Sellner musste sich hingegen knapp gegen Helene Nick geschlagen geben (2:S SP, 515:528 Kegel). Im Mittelpaar konnte Saskia Seitz gegen die Tagesbeste Carmen Heizler nichts ausrichten. Mit 1:3 (546:616 Kegel) ging der Mannschaftspunkt an Karlstadt. Yvonne Schneider erkämpfte sich einen weiteren Punkt gegen Jutta Gast (3:1 SP; 561:528 Kegel). Nun war das Schlusspaar gefordert. Melina Zimmermann meisterte diese Aufgabe gemeinsam mit Sabine Sellner hervorragend. Melina Zimmermann gewann souverän mit 4:0 Satzpunkten gegen Christina Klein /A. Nick und holte dabei noch den Kegelrückstand auf (587: 483 Kegel). Sabine Sellner unterlag zwar ihrer Gegnerin Melina Götzemann mit 0,5:3,5 Satzpunkten, blieb aber mit der Gesamtkegelzahl auf Kurs (538:569 Kegel), so dass der KV Liedolsheim am Ende mit 5:3 das Spiel für sich entscheiden konnte.

Die 2. Damenmannschaft tat sich beim ESV Rottweil sehr schwer. Mit 1:7 Punkten und einem Gesamtergebnis von 2918:3117 war die Niederlage am Ende deutlich. Jenny Seitz holte mit einer starken Leistung im Startpaar den am Ende einzige Mannschaftspunkt gegen Amanda Halblaub (2.2 SP, 549:517 Kegel). Carmen Vester unterlag gegen Hanna Kratzer mit 1:3 SP (482:528 Kegel). Auch das Mittelpaar konnte nicht punkten. Corina Kistner verlor

gegen Angelika Messmer (1:3 SP, 468:509 Kegel) ebenso wie Monika Warth / Iris Remiger gegen Manuela Halblaub (0:4 SP, 440: 517 Kegel). Für das Schlusspaar war es schließlich unmöglich das Spiel umzudrehen. Bianca Cunow konnte gegen Annette Halblaub (1:3 SP; 513:560 Kegel) ebenso wenig ausrichten wie Mara Seitz gegen Marina Buck (2:2 SP, 466:486 Kegel).